



# NICO AND THE NAVIGATORS

PRESSEMITTEILUNG

## Fleisch & Geist

Musiktheater zwischen himmlischem Verlangen und irdischer Schwäche

Anlässlich des **350. Todestages von Heinrich Schütz** haben sich **NICO AND THE NAVIGATORS** 2022 dem Werk des frühbarocken Komponisten gewidmet. Das szenische Projekt **Fleisch & Geist** entstand gemeinsam mit den Kasseler Musiktagen als **barocke Ekstase** über Glauben, Begehren und die Lust am Leben im Spiegel gegenwärtiger Fragestellungen. Mit seinen Madrigalen und Motetten, seinen Symphoniae Sacrae und Passionen gilt Schütz, der jahrzehntlang als Hofkapellmeister das Musikleben in Dresden prägte, als der erste deutsche Komponist von Weltrang.

In ihrer Auseinandersetzung fragen NICO AND THE NAVIGATORS nach inneren und äußeren Koordinaten seiner Kunst. So gesellen sich Zeitgenossen zu Heinrich Schütz – ausgehend von den Bildwelten der Renaissance und des Frühbarocks eröffnen sich Assoziationsräume bis ins Jetzt. Die Musik wird von Nico und ihren Navigators zitiert, verfremdet und weiterentwickelt. Dabei dient die historisch informierte Aufführungspraxis nicht als unantastbarer Sockel eines Denkmals, sondern als lebendige Plattform für die Wiederbelebung des Künstlers in seinen und unseren Klangwelten. In vielfältigen Spielformen – Musik, Tanz, Gesang und Sprache – begegnen sich diese Welten auf Augenhöhe.

In einem vollständig analogen Bühnenraum entfaltet sich ein entschleunigter, sinnlicher Abend, an dem die Navigators im Zwiegespräch mit alten Meistern das Spiel mit den großen Gefühlen, der Sehnsucht nach Gemeinschaft und den letzten Dingen neu befragen – nicht als Rückgriff, sondern als tastende Gegenbewegung zur Überreiztheit der Gegenwart.

---

### ST. ELISABETH-KIRCHE BERLIN

**Wiederaufnahme: Do 25. September 2025, 20 Uhr**

Weitere Vorstellungen: Fr 26. September & Sa 27. September, 20 Uhr | So 28. September, 18 Uhr

Invalidenstraße 3, 10115 Berlin | Tickets: 24 / 18 € / erm. 12 € | Karten: [tickets@elisabeth.berlin](mailto:tickets@elisabeth.berlin) | [www.elisabeth.berlin/de](http://www.elisabeth.berlin/de)

---

Von und mit: **Elfa Rún Kristinsdóttir** (Barockvioline), **Daniel Seminara** (Gitarren, Laute), **Kerstin Fahr** (Blockflöte, Barockvioline), **Philipp Kullen** (Percussions, Synthesizer), **Alon Portal** (Gambe, Violone), **Peyee Chen** (Mezzosopran), **Ekaterina Bazhanova** (Mezzosopran), **Matthias Lutze** (Bassbariton), **Florian Graul** (Tanz, Breakdance, Choreographie), **Martin Buczko** (Tanz, Choreographie), **Yui Kawaguchi** (Tanz, Choreographie)

Künstlerische Leitung: **Nicola Hümpel** | Musikalische Leitung: **Elfa Rún Kristinsdóttir** | Bühne: **Oliver Proske** | Dramaturgie: **Andreas Hillger** | Kostüme: **Marie Akoury, Nicola Hümpel** | Licht: **Leroy Nikolas von Bergen** | Ton: **Sebastian Reuter** | Künstlerische Mitarbeit: **Wolke Mišewitch** | Bühnenbildassistent: **Sonja Winkler** | Produktion: **Leonie Schirra, Franziska K. Huhn, Talea Nuxoll**

---



*Eine Koproduktion von Nico and the Navigators, Heinrich-Schütz-Musikfest | SCHÜTZ22, Kasseler Musiktage, Staatstheater Kassel und Theater Altenburg Gera. Nico and the Navigators werden von der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt gefördert. In Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth. Foto: Piet Truhlar*

---

Weitere Informationen:

[www.navigators.de](http://www.navigators.de) | Mail: [huhn@navigators.de](mailto:huhn@navigators.de) | Tel: +49 (0)30 - 280 41 715 | [www.facebook.de/nicoandthenavigators](https://www.facebook.de/nicoandthenavigators)